



Zeitungsberichte 2009



Wolfgang Menzel (links) belegte beim Pokalturnier in Coburg Platz 2 und verteidigte damit die Führung in der Rangliste. Foto: VfL Kaufering

Menzel verteidigt Führung in der Rangliste

Fechten Kauferinger bei Turnier auf Platz 2

Kaufering | It! Da es sich beim Pokalturnier „Coburger Mohr“ um ein Qualifikationsturnier zweier Landesverbände (Bayern und Thüringen) für die deutschen B-Jugend-Meisterschaften der Degen- und Florett-Fechter handelt, war das Turnier wiederum sehr stark besetzt. So nahmen auch Athleten aus den Bundesleistungszentren in Jena und Tauberbischofsheim teil.

Wolfgang Menzel vom VfL Kaufering startete im Degen, verlor „wie immer“ das erste Vorrundengefecht und steigerte sich dann von Kampf zu Kampf.

In der Direktausscheidung der 16 besten Fechter der Vorrunde folgte ein mühevolleres 10:7 gegen den Erfurter Perko und ein 10:5 gegen Klaus Hauschild vom Dresdner FC.

Im Halbfinale musste Wolfgang nun gegen den Vorjahressieger Maximilian Gehles vom FC Tauberbischofsheim antreten. Etwas überraschend gewann er dieses spannende Gefecht mit 10:9-Treffern, gegen den bis dahin noch ungeschlagenen Favoriten.

Im Finale gegen den bayerischen

Meister Wulf Bott verließ Menzel schon bald Kraft und Konzentration, während der an diesem Tag schwach gestartete Schweinfurter immer selbstbewusster wurde und – nach zuletzt drei Niederlagen in Folge – mal wieder gegen den Kauferinger gewinnen konnte – allerdings verdient mit 10:5-Treffern.

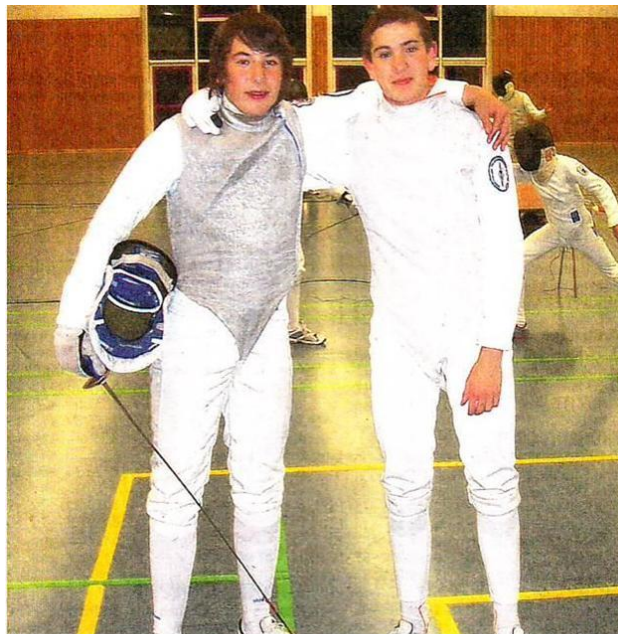
Mit Platz 2 in diesem stark besetzten Turnier und der Verteidigung des 1. Ranglisten-Platzes, mit nunmehr 4 Punkten Vorsprung auf Bott und Tim Hankel, kann Wolfgang Menzel aber sehr zufrieden in die Winterpause gehen.

Im Florett-Wettkampf lief es nicht so gut. Nach einer ordentlichen Vorrunde und einem tollen 10:2 gegen den am Ende vor ihm platzierten Nürnberger Petro Schottner, verlor Wolfgang gegen den deutschen Vizemeister Christen (TBB) mit 5:10-Treffern. Im Hoffnungslauf bedeutete eine völlig überraschende 7:8-Niederlage gegen Amir Sheshboloki-Verdi vom TSV Ansbach das Ausscheiden und nur Platz 11 im Herrenflorett des Jahrgangs 1996.

November



Zeitungsberichte 2009



Christoph Grandauer und Daniel Martin (von links) belegten in Wangen die Plätze 1 und 4.
Foto: VfL Kaufering

Von der Planche aufs Treppchen

Fechten Kauferings Nachwuchs überzeugt

Kaufering | Die Nachwuchs-Fechter des VfL Kaufering machten bei zwei Turnieren auf sich aufmerksam: Christoph Grandauer holte den Wanderpokal aus Wangen nach Kaufering und jeweils 2. Plätze gab es für die Geschwister Menzel in Donauwörth.

Beim 32. Stefan-Pokal-Turnier in Wangen belegte Christoph Grandauer Platz 1 im A-Jugend-Herrenflorett. Sein Vereinskollege Daniel Martin musste hingegen mit dem undankbaren 4. Platz vorliebnehmen.

Schon in der Vorrunde hinterließ Christoph einen blendenden Eindruck. Er gewann alle seine fünf Gefechte, was ihm ein Freilos für das Achtelfinale einbrachte. Nach einem 15:7-Erfolg im Viertelfinale besiegte er im Halbfinale seinen Vereinskollegen Martin, der bereits in der Vorrunde zwei Gefechte abgeben musste, sich aber anschließend sehr steigerte.

Im „kleinen Finale“ unterlag Daniel Martin dem Tettlinger Maximilian Weiland leider mit 7:15. Im Finale sah es anfangs gar nicht gut aus für Grandauer, geriet er doch

gegen den Titelverteidiger Gabriel Mayer (TSV Tettwang) früh mit 3:6 in Rückstand. Doch dann drehte er den Kampf und siegte schließlich überlegen mit 15:10. Damit durfte er den Wanderpokal für ein Jahr mit nach Kaufering nehmen.

Beim Donau-Jugend-Turnier in Donauwörth belegte Wolfgang Menzel einen tollen 2. Platz im Herrenflorett der B-Jugend. Nachdem er alle 7 Kämpfe in der Vorrunde und der Direktausscheidung deutlich gewonnen hatte, verlor er das Finale gegen Christian Anrather vom SZT Klagenfurt etwas unglücklich mit 8:10.

Auch seine Schwester Marion musste sich im Damendegen der Juniorinnen mit Platz 2 zufriedengeben. Beim 10:15 im Finale gegen Bayerns Nr. 1, die 18-jährige Anja Faltenbacher von Muskietier Marktredwitz, konnte sie diesmal sehr gut mithalten. Zuvor war die VfL-Fechterin mit einer guten Vorrunde und deutlichen Siegen in der Direktausscheidung – 15:4 gegen Theresa Luge (FSC Jena) und 15:7 gegen Marlis Krupka (OSC München) – in das Finale eingezogen.

November

Menzel steht ganz oben auf dem Treppchen

Fechten Erfolge für Kaufering

Kaufering | It | Nach vier 2. Plätzen in Folge konnte der Kauferinger Fechter Wolfgang Menzel endlich mal wieder einen Turniersieg erringen. Beim ersten bayerischen DM-Qualifikationsturnier in dieser Saison in München besiegte er im Finale der B-Jugend seinen Trainingspartner Tim Hankel (TSV Schwaben Augsburg) überraschend deutlich mit 10:5 Treffern.

Bereits im Viertelfinale hatte Menzel in einem an Spannung kaum zu überbietenden Gefecht den Favoriten und bayerischen Meister, Wulf Bott (TG Schweinfurt) mit 10:9 aus dem Rennen geworfen.

Im Halbfinale siegte der Nachwuchs-Fechter des VfL Kaufering gar mit 10:2 gegen Thomas Jeske (ASV Ortenburg), der ihm in der Vorrunde noch die einzige Niederlage (1:5) zugefügt hatte.

Im Damendegen der A-Jugend waren gleich drei VfL-Mädels am Start. Für Marion Menzel, die sich

in der Vorwoche mit einem starken 3. Platz in Hof die Fahrkarte zur deutschen Meisterschaft der Junioren (24./25. Oktober in Frankfurt) gesichert hatte, reichte es diesmal nur für Rang 5.

Nach einer ordentlichen Vorrunde (5 Siege, 1 Niederlage) sowie zwei Siegen in der Runde der besten 16, darunter ein 15:11 gegen die spätere Gewinnerin Raphaela Huber aus Oberammergau, verlor sie im Viertelfinale mit 10:15 gegen Karin Pöckl vom Salzburger AK.

Die Österreicherin hatte sich – wie Huber – erst über den Hoffnungslauf für die Direktausscheidung der besten Acht qualifiziert.

Julia Schmid gewann insgesamt fünf Gefechte, schied erst im Hoffnungslauf mit 9:15 gegen Sarah Wittmann (Schweinfurt) aus und freute sich über ihren 11. Platz. Aileen Schallenkammer konnte nach drei Siegen in ihrem dritten Degen-Turnier mit Platz 13 zufrieden sein.



Sehr zufrieden durften Kauferings Fechter mit ihrem Abschneiden in München sein. Im Bild von links Aileen Schallenkammer, Wolfgang und Marion Menzel sowie Julia Schmid; im Vordergrund Lisa Schallenkammer, die als Betreuerin im Einsatz war.

Foto: VfL Kaufering

Ein kompletter Medaillensatz

Fechten Kauferinger Sportler bei Oberbayerischer erfolgreich

Kaufering | It | Einen kompletten Medaillensatz – Gold, Silber und Bronze – brachten die Fechter des VfL Kaufering von den offenen oberbayerischen Meisterschaften mit nach Hause.

Eine Überraschung war der 1. Platz von Marion Menzel im A-Jugend-Damendegen sicher nicht, denn sie war als klare Favoritin nach Burghausen gefahren. Die Art und Weise, wie sie das Turnier für sich entschied, kann man aber nur als sehr souverän bezeichnen. Einzig die Münchnerin Selina Meyer konnte bei ihrer 3:5-Niederlage zeitweise mithalten, in den übrigen fünf Gefechten kassierte Marion nur sieben Gegentreffer.

Auch Lion Ziersch zeigte in seinem ersten Degeturnier eine tadellose Leistung. Nach insgesamt drei Siegen schied er in der Direktauscheidung erst gegen den bayerischen Vizemeister Barth (MTV München) aus und belegte einen zuvor nicht für möglich gehaltenen 4. Platz im Herrendegen der A-Jugend.

Wolfgang Menzel hatte sich diesmal gegen Degen und für eine Teilnahme im Herrenflorett der B-Jugend entschieden. Nach klaren Siegen in den ersten sechs Gefechten der Vorrunde und in der Direktauscheidung musste er schließlich gegen Paolo Bichler vom MTV München mit 5:10 Treffern eine empfindliche Niederlage einstecken. Anschließend konnte er sich „so gar nicht“ über seine Silbermedaille freuen – obwohl es dennoch eine tolle Leistung von ihm war.



Die Kauferinger Fechter: Ryan Lindsay (Bronze), Wolfgang (Silber) und Marion Menzel (Gold).
Foto: VfL Kaufering

In dem mit 21 Teilnehmern sehr stark besetzten Herrenflorett der A-Jugend belegte Daniel Martin einen sehr guten 6. Platz und ließ dabei sogar den einen oder anderen Teilnehmer der deutschen Meisterschaft hinter sich. Bei den oberbayerischen Meisterschaften der Schüler in Ottobrunn hat der jüngste VfL-Fechter, Ryan Lindsay, die Bronze-medaille mit dem Florett (Jahrgang 1999) gewonnen.

Beim traditionell letzten Turnier der Saison in Schwaben, dem „Donau-iller-Cup“ der Florett-Fechter in Neu-Ulm, konnte Ryan dann sei-

nen ersten Turniersieg erringen. Bei den Schülern des Jahrgangs 1999 eroberte er den 1. Platz vor Tom Klose vom TSV Laupheim und drei Fechtern des SSV Ulm.

Auch seine Schwester Corinna Lindsay zeigte eine gute Leistung, konnte sich aber im sehr gut besetzten Teilnehmerfeld der weiblichen A-Jugend nicht für das Finale der besten Acht qualifizieren. Stella Winter hingegen erreichte in ihrem dritten Turnier die Finalrunde – auf ihren 6. Platz bei den Schülerinnen (Jahrgang '97) war sie am Ende sehr stolz.



Zeitungsberichte 2009



Die Kauferinger Damendegen-Mannschaft sind Lisa Schallenkammer und Marion Menzel (vorn, v. links) sowie Aileen Schallenkammer und Julia Schmid (Mitte, v. links) mit Trainer Klaus Menzel.

Foto: privat

Silberner Degen

Kauferingerin bei Fichtmeisterschaften Zweite

Landsberg/München – Bei den Bayerischen Fichtmeisterschaften der Junioren (U 21) in München hat die 14-jährige Marion Menzel von der Abteilung Fichten des VfL Kaufering den 2. Platz im Damendegen belegt.

Nach vier Siegen und einer Niederlage in der Vorrunde, schaffte sie es mit deutlichen Siegen über drei Kontrahentinnen – Sarah Witmann aus Schweinfurt, Julia Kessler aus Ansbach und Cosima Schugmann aus Fürth – ins Finale gegen die gleichaltrige Isabel Diehl von der Coburger TS. In einem lange Zeit offen geführten Gefecht, verlor die VfL-Fechterin schließlich mit 11:15 Treffern.

Für die drei anderen Mädels aus Kaufering lief es nicht ganz so gut. Allerdings überstanden alle die Vorrunde und besonders Aileen Schallenkammer konnte mit Platz 11 in ihrem ersten Degen-Turnier zufrieden sein. Ihre ältere Schwester Lisa belegte diesmal den 12. Platz. Julia Schmid kam auf Rang

10. Nach drei Siegen in der Vorrunde verlor sie in der Direktauscheidung zuerst gegen Marlis Krupka vom OSC München. Im Hoffnungslauf schaffte sie es nach 8:14-Rückstand wieder heranzukommen, verlor dann aber doch noch mit 14:16.

Im Halbfinale der Mannschaftsmeisterschaft gegen eine Startgemeinschaft aus Coburg, Fürth und Oberammergau (der Ersten und den beiden Dritten vom Einzel) zeigten sich die vier Mädchen des VfL Kaufering chancenlos und verloren mit 30:45 Treffern.

Für die einzige „echte“ Mannschaft unter lauter Startgemeinschaften, reichte es deshalb nur für Bronze.

Im Herrenflorett waren zwei VfL-Fechter am Start. Christoph Grändauer überstand die Vorrunde nicht und beendete das Turnier auf Rang 20. Mehr Erfolg dagegen hatte Daniel Martin. Der 16-Jährige entschied vier Gefechte für sich und erreichte Platz 12.

kb

Juli

VfL-Fechter räumen ab

Bayerische Meisterschaft Kauferinger Fechter holen Medaillen

Kaufering/Feldkirchen | It | Nach Silber 2007 und Bronze im vergangenen Jahr konnte Wolfgang Menzel vom VfL Kaufering nun in Feldkirchen den Titel des Bayerischen Meisters mit dem Florett erringen. Im Wettbewerb der B-Jugend des Jahrgangs 1996 gelang es ihm als einziger Teilnehmer, alle sechs Vorrunden-Kämpfe für sich zu entscheiden.

In der Direktausscheidung der besten 16 gewann Menzel die ersten Gefechte deutlich. Anschließend setzte er sich im Halbfinale gegen Jonas Heindl vom TV Schwabach mit 10:7-Treffern durch. Das Finale gegen Nicolas Dehais (TSV Otterbrunn) glich einem Krimi: Erst vier Sekunden vor dem Ende der sechsminütigen Kampfzeit konnte der Kauferinger zum 8:8 ausgleichen. In der Verlängerung folgte dann mit etwas Glück der erlösende Treffer zum 9:8-Erfolg, der den Meistertitel und Platz eins in der bayerischen Rangliste bedeutete.

Beim Degenkampf lief es nicht ganz so gut. Der im Vorjahr errungene bayerische Meistertitel konnte nicht verteidigt werden. Nach einem 10:4 im Viertelfinale setzte es gegen den späteren Meister, Wulf Bott aus Schweinfurt, eine ebenso deutliche 4:10-Niederlage. Mit dem dritten Platz und der Qualifikation zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften als Nummer zwei der Rangliste, kann Wolfgang Menzel dennoch sehr zufrieden sein.

Den zweiten bayerischen Meistertitel für den VfL Kaufering steuerten die Mädchen im Damendegen der A-Jugend bei. Nach einem 45:31-Erfolg gegen die zweite Mannschaft des MTV München trafen Marion Menzel, Julia Schmid und Lisa Schallenkammer im Finale auf das Team vom MTV München I. Mit 45:25-Treffern setzten sich die VfL-Mädels souverän durch und verteidigten ihren im Vorjahr noch mit Coburger Hilfe (Startgemeinschaft von Julia und Marion mit Isabel Diehl) gewonnenen Titel.

Eben an dieser Isabel Diehl scheiterte Marion Menzel im Einzel-Fi-



Florettmeister Wolfgang Menzel (stehend) und die Degen-Mannschaft mit Julia Schmid (links), Marion Menzel (unten) und Lisa Schallenkammer (rechts). Foto: privat

nale. 8:15 stand es am Ende. Zuvor hatte sie alle ihre Gefechte deutlich gewonnen, aber diesmal war nichts zu machen. Über die Silbermedaille sowie die nun sichere Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft als Ranglistenbeste konnte sich Marion trotzdem freuen.

Auch Lisa Schallenkammer darf noch auf eine Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft hoffen. Nach ihrem guten zwölften Platz in Feldkirchen und dem aktuellen Platz neun in der bayerischen Rangliste ist, bei acht bayerischen Startplätzen, noch alles drin. Voraussetzung hierfür ist eine gute Platzierung beim letzten Q-Turnier in Füssen, Mitte April.

Julia Schmid schrammte im Ein-

zel ganz knapp am Finale der besten Acht vorbei. Sie konnte eine 14:13-Führung gegen Lea Ulm (Schwaben Augsburg) nicht zum Sieg nutzen, verlor noch mit 14:15 und musste sich mit Platz neun zufriedengeben. Aus Spaß nahm Degen-Spezialistin Marion Menzel auch im Damenflorett der A-Jugend teil und belegte, nach einigen überraschenden Siegen, Rang 9 im sehr stark besetzten Teilnehmerfeld. Auch Jonathan Kunellis zeigte bei seiner ersten Turnierteilnahme eine ansprechende Leistung. Im Florett der Schüler (Jahrgang 1997) belegte er den 14. Platz, wobei er besonders beim 3:5 gegen den späteren Sieger Nico Häfner (Coburger TS) zu überzeugen wusste.



Sehr gut abgeschnitten hat Kauferings Fecht-Mannschaft mit (von links hinten): Daniel Martin, Christoph Grandauer, Lisa Schallenkammer, Wolfgang Menzel, Lion Ziersch, Corinna Lindsay und Aileen Schallenkammer; vorne: Julia Schmid, Marion Menzel, Stella Winter und Ryan Lindsay.

Foto: privat

Schwäbische Meistertitel gehen nach Kaufering

Fechten Jugend hält die Konkurrenz in Schach

Kaufering | t | Über 100 Fechter aus neun schwäbischen Vereinen nahmen an den Bezirksmeisterschaften 2009 in Donauwörth teil. Mit drei Einzeltiteln sowie Gold und Silber mit der Mannschaft war die 14-jährige Marion Menzel erfolgreichste Teilnehmerin dieser Titelkämpfe.

Im Damenflorett der A-Jugend setzte sich die Degen-Spezialistin überraschend deutlich (15:4 im Finale gegen J. Böhm/Neu-Ulm) durch. Lisa Schallenkammer belegte hier einen erfreulichen 3. Platz. Auf den Rängen 6 bis 8 beendeten ihre Schwester Aileen, Julia Schmid und Corinna Lindsay den Wettkampf.

Im anschließenden Mannschaftswettbewerb sicherten sich die VfL-Mädels in der Besetzung Aileen und Lisa Schallenkammer, Schmid und Menzel erst in letzter Minute den Titel, nachdem Marion Menzel im letzten Gefecht gegen die Startgemeinschaft TSV Neu-Ulm/TSG Füssen einen 11-Treffer-Rückstand

noch in einen 45:42-Sieg drehen konnte.

Im Florett der Schülerinnen des Jahrgangs 1997 belegte Stella Winter einen tollen 2. Platz und rundete damit das sehr gute Ergebnis der Kauferinger Mädchen ab.

Doch auch die Buben waren gut in Form. Ryan Lindsay erreichte im Florett des Jahrgangs 1999 immerhin Rang 3. Im stark besetzten A-Jugend-Herrenflorett belegten mit Lion Ziersch und Daniel Martin zwei weitere Turnier-Neulinge die Plätze 11 und 6. Der B-Jugendliche Wolfgang Menzel war leider mit Rang 5 im Teilnehmerfeld der bis zu vier Jahre Älteren nicht ganz zufrieden.

Ganz hervorragend hingegen ist der 3. Platz von Christoph Grandauer, der in der Vorrunde sogar den mehrmaligen bayerischen Meister Florian Rieder (VSC Donauwörth) bezwingen konnte, dann aber im Halbfinale mit 12:15 am Memmin-

ger Daniel Jung scheiterte. Mehr als ein Trostpflaster war hingegen der schwäbische Meistertitel nach einem souveränen 45:30-Erfolg, der „Herren“ Grandauer, Martin, Menzel und Ziersch gegen die TSG Füssen, mit der Florett-Mannschaft bei der A-Jugend. Schließlich belegte Wolfgang Menzel noch einen guten 2. Platz im Degen der A-Jugend.

Im Damendegen der A-Jugend siegte Marion, auf den Plätzen 3 und 4 folgten Julia Schmid und Lisa Schallenkammer. Auch bei den Aktiven (offene Altersklasse) war Marion Menzel nicht zu schlagen und belegte nach acht Siegen überlegen den 1. Platz. Auf den Rängen 6 und 7 landeten Julia und Lisa.

Im abschließenden Mannschaftskampf der Aktiven konnten sich die VfL-Damen, nach einer knappen 42:45-Niederlage gegen Füssen und einem klaren Sieg gegen Schwaben Augsburg, immerhin Platz 2 sichern.



Zeitungsberichte 2009



Sechs neue Fechter beim VfL Kaufering

Nach über einem Jahr Fechtausbildung unter der Leitung von Regina Pfeiffer haben sechs Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren ihre Turnierreife-Prüfung bestanden. Ryan Lindsay, Stella Winter, Corinna Lindsay, Jonathan Kunellis, Lion Ziersch und Daniel Martin (auf dem Foto von links nach rechts) dürfen nun bei den schwäbischen Meisterschaften am 8. Februar in Donauwörth ihr erstes Turnier fechten und zeigen, was sie im Training beim VfL Kaufering gelernt haben.

Foto: privat

Januar